

Katalog der Serviceleistungen für das Jahr 2023 für den Online-Datenzugang

Version 2.1 | gültig vom 01.01.2023 bis 31.12.2023



Inhalt

Generelle Anmerkungen zu den Serviceleistungen und Kostenersätzen	4
Services zur Vorbereitung des Onlinezugangs	5
Basispaket Forschungsvorhaben	5
Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs mit Standardsoftware	7
Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs mit Spezialsoftware	9
Fachlich-methodische Beratungsleistungen	11
IT-Leistungen einschließlich Datenverarbeitung	12
Import externer Datenbestände	13
Services während des Onlinezugangs.....	15
Nutzung eines personalisierten Onlinezugangs.....	15
Erweiterung der technischen Kapazität für den Onlinezugang	17
Zusätzliche Speicherplatzkapazitäten.....	18
Nutzung von R und Python	19
Nutzung von SPSS	20
Nutzung von STATA.....	21
Nutzung einer Spezialsoftware	22
Deaktivieren eines Onlinezugangs für drei Kalendermonate	23
Deaktivieren des Onlinezugangs für weitere Kalendermonate.....	24
Einrichtung eines zusätzlichen personalisierten Onlinezugangs	25
Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs	26
Datenschutzrechtliche Prüfung statistischer Auswertungen (Outputkontrolle).....	27
Services nach dem Ende des Onlinezugangs.....	29
Abschluss des Forschungsvorhabens und Archivierung für fünf Jahre	29
Verlängerung der Archivierungszeit um fünf Jahre für 50 GB Speichervolumen.....	30
Verlängerung der Archivierungszeit um fünf Jahre für zusätzliche 50 GB Speichervolumen	31
Einrichtung eines neuerlichen Onlinezugangs zu einem archivierten Forschungsvorhaben	32

Generelle Anmerkungen zu den Serviceleistungen und Kostenersätzen

Der Katalog der Serviceleistungen enthält alle von Statistik Austria angebotenen Leistungen im Zusammenhang mit dem Onlinezugang zu Mikrodaten im Rahmen des Austrian Micro Data Centers (AMDC). Der Katalog bildet die Grundlage für die Angebotslegung für ein konkretes Forschungsvorhaben. Die ausgewiesenen Kostenersätze beziehen sich dabei auf das jeweils aktuelle Kalenderjahr. Die Aktualisierung des Servicekatalogs für das Folgejahr mit entsprechend valorisierten Kostenersätzen erfolgt jährlich gegen Ende eines laufenden Kalenderjahres.

Mitarbeiter:innen akkreditierter Forschungseinrichtungen können auf der Website von Statistik Austria einen Antrag auf Einräumung eines Onlinezugang zu spezifizierten Mikrodaten im Rahmen eines konkreten Forschungsvorhabens stellen. Statistik Austria legt daraufhin – unter Einbeziehung der antragstellenden Person (= wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens) – ein Angebot über die erforderlichen Serviceleistungen und den dafür anfallenden Kostenersatz für das konkrete Forschungsvorhaben. Dabei ist folgendes zu beachten:

- Für die Vorbereitungsphase des Onlinezugangs werden alle erforderlichen Serviceleistungen zu den aktuell gültigen Kostenersätzen verbindlich angeboten. Wird das Angebot innerhalb der dafür vorgegebenen Frist von der Forschungseinrichtung angenommen, werden die erbrachten Leistungen in der angebotenen Höhe verrechnet.
- Im Rahmen des Angebots für ein Forschungsvorhaben werden auch Beginn und Ende des Onlinezugangs festgelegt. Da sich der geplante Zeitraum des Online-Datenzugangs über mehrere Kalenderjahre erstrecken kann, werden die Kostenersätze für zukünftige Kalenderjahre für die Zwecke der Angebotslegung mit jährlich 3% valorisiert (für das Kalenderjahr 2024 mit 5%). Nach Ablauf eines Kalenderjahres (bzw. nach dem Ende des Onlinezugangs) werden dem Forschungsvorhaben die tatsächlich in Anspruch genommenen Serviceleistungen des jeweiligen Kalenderjahres in Rechnung gestellt. Die dabei tatsächlich verrechneten Kostenersätze richten sich nach den für das jeweilige Kalenderjahr der Leistungserbringung gültigen Werten. Der tatsächliche Kostenersatz für eine Serviceleistung kann daher vom Kostenersatz im Angebot abweichen. Der Angebotsteil für den Zeitraum des Onlinezugangs ist damit eine unverbindliche Kostenabschätzung.
- Um Flexibilität zu ermöglichen, können während des Zeitraums des Online-Datenzugangs zusätzliche, im ursprünglichen Angebot nicht enthaltene Serviceleistungen angefordert werden (Löschen oder temporäre Unterbrechung eines bestehenden Onlinezugangs, Einrichten eines Onlinezugangs für eine weitere Person, zusätzliche Outputkontrollen etc.).

Für Rückfragen zum Servicekatalog nutzen Sie bitte eine der folgenden Kontaktmöglichkeiten:

- Schriftlich per E-Mail an amdc@statistik.gv.at
- Telefonisch Montag bis Freitag (werktags) zwischen 9 Uhr und 15 Uhr unter der Nummer +43 1 71128-8970

Services zur Vorbereitung des Onlinezugangs

Basispaket Forschungsvorhaben

Servicebeschreibung

|A100|

Das Basispaket deckt im Wesentlichen alle Leistungen ab, die zeitlich zwischen der Übermittlung eines Antrags auf Einräumung eines gesicherten Onlinezugangs zu Mikrodaten im Rahmen eines Forschungsvorhabens und der Übermittlung eines schriftlichen Angebots an die antragstellende Person von Statistik Austria erbracht werden. Das Angebot enthält eine Aufstellung der für das Forschungsvorhaben erforderlichen Serviceleistungen und dem sich daraus ergebenden Kostenersatz. Das Angebot bildet in weiterer Folge die Grundlage für eine vertragliche Vereinbarung über den Onlinezugang zu den für die Durchführung eines Forschungsvorhabens unbedingt benötigten Mikrodaten.

Serviceumfang

Das Service deckt insbesondere folgende Leistungen ab:

- Erforderliche fachlich-methodische Beratungsleistungen im Ausmaß von maximal sechs Stunden im Zuge der Angebotserstellung. Beratungsleistungen, die über diesen Umfang hinausgehen, werden gesondert vereinbart und angeboten (siehe Serviceleistung „Fachlich-methodische Beratungsleistungen“).
- Alle formal und administrativ erforderlichen Schritte und Maßnahmen im Zusammenhang mit der Angebotslegung und Vertragserrichtung bei einer Annahme des Angebots.
- Eine praktische Einschulung (Onboardingtermin für den Einstieg in die gesicherte technische Infrastruktur) für die Personen des Forschungsvorhabens, für die ein gesicherter Online-Datenzugang eingerichtet wurde.
- Alle formal und technisch erforderlichen Schritte und Maßnahmen nach dem vertraglich vereinbarten Ende des Online-Datenzugangs (z. B. die Archivierung aller Daten und Dateien des Forschungsvorhabens für den Zeitraum von fünf Jahren).

Serviceanforderung

Die Leistungsanforderung erfolgt durch die antragstellende Person (wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens) durch Übermittlung eines konkreten Antrags im Wege der auf der Website von Statistik Austria dafür eingerichteten Applikation.

Vorlaufzeit

Die Leistung wird innerhalb der für die Erstellung eines schriftlichen Angebots gesetzlich vorgesehenen Frist erbracht, d.h., nach Vorliegen aller Antragsvoraussetzungen erfolgt die Übermittlung des schriftlichen Angebots innerhalb einer Frist von längstens einem Monat. Falls erforderlich, kann die Frist um ein weiteres Monat verlängert werden.

Kostensatz

3 055,50 Euro | einmalig pro Forschungsvorhaben

Anmerkungen und Hinweise

Die Kosten dieser Serviceleistung sind im schriftlichen Angebot enthalten.

Die vertragliche Vereinbarung legt auch den Zeitraum des gesicherten Online-Datenzugangs für das Forschungsvorhaben fest. Nach dem Ende des vereinbarten Zeitraums werden alle Inhalte (Dokumente, Dateien und Ordner) des Speicherplatzes, der dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellt wurde, für die Dauer von fünf Jahren entgeltfrei archiviert (siehe Serviceleistung „Abschluss des Forschungsvorhabens und Archivierung für fünf Jahre“).

Innerhalb der Archivierungsdauer kann dem Forschungsvorhaben auf ein entsprechendes Verlangen hin neuerlich ein Onlinezugang zu den archivierten Inhalten des Speicherplatzes eingeräumt werden (siehe Serviceleistung „Einräumung eines erneuten Onlinezugangs“).

Die maximal mögliche Dauer des gesicherten Online-Datenzugangs für ein Forschungsvorhaben beträgt fünf Jahre. Die Einräumung eines erneuten Onlinezugangs innerhalb der fünfjährigen Archivierungsdauer verlängert diese Dauer entsprechend.

Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs mit Standardsoftware

Servicebeschreibung

|A110| |A111|

Im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen für den Datenzugang im Rahmen eines Forschungsvorhabens wird u.a. festgelegt, welche Mitarbeiter:innen einer Forschungseinrichtung einen personalisierten, gesicherten Onlinezugang zu der von Statistik Austria für das jeweilige Forschungsvorhaben bereitgestellten technischen Infrastruktur erhalten. Das Service dient der Implementierung eines entsprechend konfigurierten und personalisierten technischen Users für den gesicherten Onlinezugang.

Serviceumfang

Das Service schafft die technischen Voraussetzungen für den gesicherten Onlinezugang einer Person im Rahmen eines konkreten Forschungsvorhabens in Form eines personalisierten **Virtual-Desktop-Infrastructure-Users**. Für diesen VDI-User erfolgt die technische Einrichtung des angeforderten Standard-Statistiksoftwareprodukts (R, Python, SPSS oder STATA) sowie des Zugangs zum Speicherplatz, der dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus können u.a. folgende Softwareprodukte genutzt werden: LibreOffice Calc, LibreOffice Draw, LibreOffice Impress, LibreOffice Write, Notepadqq und Text Editor.

Serviceanforderung

Die Leistung wird über die vertragliche Vereinbarung zwischen Statistik Austria und der Forschungseinrichtung über den Online-Datenzugang für ein konkretes Forschungsvorhaben angefordert.

Vorlaufzeit

Der personalisierte Onlinezugang wird vor dem für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Beginn des Online-Datenzugangs eingerichtet.

Kostensatz

216,30 Euro | einmalig pro personalisiertem Onlinezugang mit Standardsoftware

Die Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs einschließlich der angeforderten Standardsoftware ist für die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens unentgeltlich.

Anmerkungen und Hinweise

Zweite und weitere personalisierte Onlinezugänge (Serviceleistung „Einrichtung eines zusätzlichen personalisierten Onlinezugangs“) bzw. das Löschen des Onlinezugangs für einzelne Personen (Serviceleistung „Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs“) können auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Standardmäßig wird ein VDI-User mit 16 GB virtuellem Hauptspeicher und zwei virtuellen Prozessorkernen ausgestattet. Eine Erweiterung der technischen Kapazitäten ist möglich, verursacht beim Onlinezugang aber höhere monatliche Kosten (siehe Serviceleistung „Erweiterung der technischen Kapazität für den Onlinezugang“).

Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs mit Spezialsoftware

Servicebeschreibung

|A120|

Für den oder die personalisierten VDI-User eines Forschungsvorhabens ist eine Datenverarbeitung mittels am Markt gängiger Statistiksoftwareprodukte (R, Python, STATA oder SPSS) standardmäßig möglich. Das Service beinhaltet nach Prüfung und beim Vorliegen der technischen und lizenzrechtlichen Machbarkeit die Einrichtung eines speziellen VDI-Users mit der Nutzungsmöglichkeit des angeforderten Softwareprodukts für die Datenverarbeitung (Spezialsoftware).

Serviceumfang

Im Rahmen des Service wird die technische Möglichkeit der Nutzung der angeforderten Spezialsoftware im Rahmen des gesicherten Onlinezugangs sowie die lizenzrechtlichen Rahmenbedingungen und Kosten einer Nutzung im AMDC geprüft. Bei Machbarkeit werden durch das Service die technischen Voraussetzungen geschaffen, damit einer Person im Rahmen eines konkreten Forschungsvorhabens ein gesicherter Onlinezugang zur Verfügung steht. Der Onlinezugang erfolgt in Form eines personalisierten **Virtual-Desktop-Infrastructure-Users** einschließlich der Nutzungsmöglichkeit des angeforderten Spezialsoftwareprodukts und des Zugangs zum Speicherplatz, der dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus stehen u.a. folgende Softwareprodukte zur Verfügung: LibreOffice Calc, LibreOffice Draw, LibreOffice Impress, LibreOffice Write, Notepadqq und Text Editor.

Serviceanforderung

Die Leistung wird bei technischer Machbarkeit im Rahmen der vertraglichen Vereinbarung zwischen Statistik Austria und der Forschungseinrichtung über den Online-Datenzugang für ein konkretes Forschungsvorhaben angefordert.

Vorlaufzeit

Der personalisierte Onlinezugang wird vor dem für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Beginn des Online-Datenzugangs eingerichtet. Bei einer Anforderung während des Zeitraums des Online-Datenzugangs muss die Vorlaufzeit in Abhängigkeit von den technischen Möglichkeiten individuell vereinbart werden.

Kostensatz

110,25 Euro | pro Stunde | Anzahl der Stunden im jeweils erforderlichen Ausmaß

Anmerkungen und Hinweise

Die Einrichtung eines personalisierten Onlinezugangs ist für die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens unentgeltlich. Für diesen ersten Onlinezugang werden nur jene Aufwendungen veranschlagt, die für die Nutzungsmöglichkeit des angeforderten Spezialsoftwareprodukts erforderlich sind.

Die Serviceleistung kann auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs angefordert werden.

Die Serviceleistung deckt keine allfälligen Lizenzkosten oder -gebühren für die Nutzung des jeweiligen Softwareprodukts (siehe Serviceleistung „Nutzung einer Spezialsoftware“).

Standardmäßig wird ein VDI-User mit 16 GB virtuellem Hauptspeicher und zwei virtuellen Prozessorkernen ausgestattet. Eine Erweiterung der technischen Kapazitäten ist möglich, verursacht beim Onlinezugang aber höhere monatliche Kosten (siehe Serviceleistung „Erweiterung der technischen Kapazität für den Onlinezugang“).

Fachlich-methodische Beratungsleistungen

Servicebeschreibung

|A130|

Im Zuge der Bearbeitung des Zugangsantrags können fachliche oder methodische Beratungsleistungen durch Expert:innen von Statistik Austria erforderlich sein, die über das in der Serviceleistung „Basispaket Forschungsvorhaben“ inkludierte zeitliche Ausmaß hinausgehen. Im Rahmen des Service wird diese Beratungsleistung im erforderlichen Umfang erbracht.

Serviceumfang

Das Service bietet im Rahmen der Erstellung eines Angebots für den Onlinezugang eines Forschungsvorhabens ggf. notwendige fachliche bzw. methodische Beratungsleistungen auf Stundenbasis durch Expert:innen von Statistik Austria.

Serviceanforderung

Notwendigkeit und Umfang der Leistung ergeben sich im Rahmen der Bearbeitung eines Antrags auf Datenzugang. Die Serviceanforderung erfolgt durch Aufnahme in das Angebot im Einvernehmen mit der antragstellenden Person und Angebotsannahme durch die Forschungseinrichtung.

Bei Bedarf kann das Service auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs angefordert und vertraglich vereinbart werden.

Vorlaufzeit

Die Leistung wird innerhalb der für die Erstellung eines schriftlichen Angebots gesetzlich vorgesehenen Frist erbracht.

Kostensatz

101,85 Euro | pro Stunde

Anmerkungen und Hinweise

In der Serviceleistung „Basispaket Forschungsvorhaben“ sind Beratungsleistungen im Ausmaß von maximal sechs Stunden inkludiert. Das Service „Fachlich-methodische Beratungsleistungen“ bietet die Möglichkeit, einen darüber hinausgehenden Beratungsbedarf abzudecken.

Weitere fachlich-methodische Beratungsleistungen können bei Bedarf auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

IT-Leistungen einschließlich Datenverarbeitung

Servicebeschreibung

|A140|

Das Service umfasst Datenverarbeitungsleistungen, die für die technische Erstellung der Mikrodatenfiles, die im Rahmen eines konkreten Forschungsvorhabens spezifiziert wurden, erforderlich sind. Durch dieses Service können bei Bedarf auch IT-technische Beratungsleistungen in der Vorbereitungsphase des Datenzugangs sowie während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs angefordert werden.

Serviceumfang

Das Service umfasst insbesondere die im Rahmen der Vorbereitungsphase für den gesicherten Onlinezugang vertraglich vereinbarten Datenverarbeitungsleistungen im Zusammenhang mit der Erstellung der spezifischen Mikrodatenfiles sowie der Bereitstellung dieser Daten in der für das Forschungsvorhaben eingerichteten technischen Infrastruktur.

Serviceanforderung

Notwendigkeit und Umfang der Leistung ergeben sich im Rahmen der Bearbeitung eines Antrags auf Datenzugang. Die erforderlichen Leistungen sind im schriftlichen Angebot enthalten. Die Serviceanforderung erfolgt durch die Annahme des Angebots durch die antragstellende Forschungseinrichtung.

Vorlaufzeit

Die Leistungen werden vor Beginn des für den Online-Datenzugang vereinbarten Zeitraums bzw. bei Anforderung während dieses Zeitraums nach individueller Vereinbarung erbracht.

Kostensatz

110,25 Euro | pro Stunde | Anzahl der Stunden nach jeweils erforderlichem Aufwand

Anmerkungen und Hinweise

Die Serviceleistung kann bei Bedarf auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Import externer Datenbestände

Servicebeschreibung

|A150|

Ein Forschungsvorhaben hat die Möglichkeit, eigene Datenbestände (einschließlich Programmcodes der verwendeten Statistiksoftware) in die von Statistik Austria eingerichtete technische Infrastruktur für den gesicherten Onlinezugang einzubringen. Im Rahmen der Serviceleistung werden diese Datenbestände datenschutzrechtlich überprüft und einer IT-Sicherheitsüberprüfung unterzogen. Sind alle gesetzlichen Bestimmungen erfüllt und bestehen keine IT-Sicherheitsbedenken, werden die Daten während des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs in der für das Forschungsvorhaben eingerichteten technischen Infrastruktur verfügbar gemacht.

Serviceumfang

Der antragstellenden Person eines Forschungsvorhabens wird beim Vorliegen der Voraussetzungen ein Link für einen gesicherten Upload der Datenbestände übermittelt. Nach dem Upload der Daten erfolgen die erforderlichen Prüfschritte und in weiterer Folge die Bereitstellung in der technischen Infrastruktur für den gesicherten Onlinezugang.

Serviceanforderung

Die Serviceanforderung erfolgt durch die Annahme des Angebots durch die antragstellende Forschungseinrichtung. Das Service kann auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden, soweit im Zugangsantrag zum Forschungsvorhaben beschrieben und für das Forschungsvorhaben erforderlich.

Vorlaufzeit

Die Leistungen werden vor Beginn des für den Online-Datenzugang vereinbarten Zeitraums bzw. bei Anforderung während dieses Zeitraums nach individueller Vereinbarung erbracht.

Kostensatz

110,25 Euro | pro Stunde | Anzahl der Stunden nach jeweils erforderlichem Aufwand

Anmerkungen und Hinweise

Bei externen Mikrodaten sind die Bestimmungen des § 31 Abs. 5 Bundesstatistikgesetz 2000 zu beachten. Statistik Austria ist eine aussagekräftige Metadatenbeschreibung der externen Mikrodaten zur Verfügung zu stellen.

Die für den Upload vorgesehenen Daten müssen lesbar (nicht verschlüsselt, nicht binär) und dürfen nicht komprimiert sein.

Die Serviceleistung kann bei Bedarf auch während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs angefordert werden, soweit im Zugangsantrag zum Forschungsvorhaben beschrieben und für das Forschungsvorhaben erforderlich.

Services während des Onlinezugangs

Nutzung eines personalisierten Onlinezugangs

Servicebeschreibung

| B100 | | B101 |

Das Service ermöglicht einem dafür eingerichteten personalisierten VDI-User für den Zeitraum des vertraglich vereinbarten Datenzugangs den gesicherten Onlinezugang zum Speicherplatz, der für das Forschungsvorhaben eingerichtet wurde, und damit auch zu den für ein konkretes Forschungsvorhaben zugänglich gemachten Mikrodaten.

Serviceumfang

Das Service ermöglicht einen Onlinezugang für alle Kalendermonate des vertraglich vereinbarten Datenzugangszeitraums für einen personalisierten Standard-VDI-User mit 16 GB virtuellem Hauptspeicher und zwei virtuellen Prozessorkernen. Für technische Probleme beim Onlinezugang ist ein entsprechender Basissupport in der Serviceleistung inkludiert.

Serviceanforderung

Die Serviceanforderung ergibt sich aus dem vertraglich vereinbarten Zeitraum des Online-Datenzugangs für ein konkretes Forschungsvorhaben. Eine Änderung während dieses Zeitraums ist durch die Anforderung entsprechender Serviceleistungen durch die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens möglich (siehe „Anmerkungen und Hinweise“ zu diesem Service).

Vorlaufzeit

Das Service steht allen bereits eingerichteten personalisierten VDI-Usern eines Forschungsvorhabens ab dem Beginn des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs zur Verfügung.

Kostensatz

100,8 Euro | pro Kalendermonat für einen personalisierten VDI-User

Das Service ist für die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens für den gesamten Zeitraum des Online-Datenzugangs unentgeltlich.

Anmerkungen und Hinweise

Für einen gelöschten VDI-User (siehe Serviceleistung „Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs“) werden ab dem Kalendermonat nach der Löschung bis zum vertraglich vereinbarten Ende des Online-Datenzugangs keine weiteren Kosten in Rechnung gestellt.

Für einen weiteren VDI-User (siehe Serviceleistung „Einrichtung eines weiteren personalisierten Onlinezugangs“) werden die monatlichen Kosten ab dem der Einrichtung folgenden Kalendermonat in Rechnung gestellt.

Für das temporäre Unterbrechen des Datenzugangs für einen oder mehrere personalisierte VDI-User eines Forschungsvorhabens stehen die Serviceleistungen „Deaktivieren eines personalisierten Onlinezugangs“ bzw. „Passive Nutzung eines personalisierten Onlinezugangs“ zur Verfügung.

Erweiterung der technischen Kapazität für den Onlinezugang

Servicebeschreibung

|B110|

Einem Standard-VDI-User stehen 16 GB virtueller Hauptspeicher und zwei virtuelle Prozessorkerne als Rechenleistung zur Verfügung. Für das Arbeiten mit sehr großen Datenbeständen bzw. bei sehr rechenintensiven Programmschritten kann eine Vergrößerung der Kapazitäten technisch notwendig bzw. zweckmäßig sein. Das Service ermöglicht eine vergrößerte technische Kapazität für einen personalisierten VDI-Users.

Serviceumfang

Das Service vergrößert die technischen Kapazitäten eines personalisierten VDI-Users um zusätzliche 16 GB virtuellen Hauptspeicher und zwei zusätzliche virtuelle Prozessorkerne.

Serviceanforderung

Die Service kann für einen vorab eingerichteten personalisierten VDI-User für den gesamten oder einen Teil des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht ab dem vertraglich vereinbarten Beginn des Online-Datenzugangs zur Verfügung. Eine Anforderung nach dem Beginn des Online-Datenzugangs muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Verfügbarkeit ab dem Beginn des Folgemonats gewährleistet ist.

Kostensatz

37,8 Euro | pro Vielfachen pro Kalendermonat für einen personalisierten VDI-User

Anmerkungen und Hinweise

Dieses Service kann für einen personalisierten VDI-User mehrfach angefordert werden. Bei einer z. B. zweifachen Anforderung der Serviceleistung stehen dem betroffenen VDI-User damit insgesamt 48 GB virtueller Hauptspeicher und sechs virtuelle Prozessorkerne als Rechenleistung zur Verfügung. Somit würde der monatliche Kostensatz für diesen VDI-User insgesamt $100,8 + 37,8 + 37,8 = 176,4$ Euro betragen.

Zusätzliche Speicherplatzkapazitäten

Servicebeschreibung

|B120|

Einem Forschungsvorhaben stehen für den Zeitraum des Datenzugangs standardmäßig 50 GB Speicherplatz unentgeltlich zur Verfügung. Das Service vergrößert den zur Verfügung stehenden Speicherplatz um zusätzliche 50 GB.

Serviceumfang

Das Service vergrößert für den oder die personalisierten VDI-User eines Forschungsvorhabens den zur Verfügung stehenden Speicherplatz für den Zeitraum des Online-Datenzugangs um zusätzliche 50 GB.

Serviceanforderung

Dieses Service kann vor oder während der Datenzugangsphase von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht ab dem vertraglich vereinbarten Beginn des Online-Datenzugangs zur Verfügung. Eine Anforderung nach dem Beginn des Online-Datenzugangs muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Verfügbarkeit ab dem Beginn des Folgemonats gewährleistet ist.

Kostensersatz

6,3 Euro | pro Kalendermonat

Anmerkungen und Hinweise

Dieses Service kann auch mehrfach angefordert werden. Bei einer z. B. zweifachen Anforderung der Serviceleistung stehen dem Forschungsvorhaben insgesamt 150 GB Speicherkapazität zur Verfügung. Der monatliche Kostensersatz beträgt in diesem Fall $6,3 + 6,3 = 12,6$ Euro.

Nutzung von R und Python

Servicebeschreibung

|B130|

Das Service ermöglicht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User die Verarbeitung der Daten, für die einem Forschungsvorhaben ein Onlinezugang eingeräumt wurde, mit den Softwareprodukten R und Python.

Serviceumfang

Die Statistiksoftware R (Version 4.1.3) steht in der Entwicklungsumgebung RStudio Desktop (Version rstudio-2022.02.1-461) zur Verfügung.

Die Statistiksoftware Python (Version 3.9.7) steht in der Entwicklungsumgebung „Spyder“ (Version 5.1.5) zur Verfügung.

Die aktuelle Standardpaketliste für R und Python ist online unter www.statistik.at/amdc im Bereich „Remote Access“ zu finden.

Das Service beinhaltet die Verwendung der Softwareprodukte durch einen personalisierten VDI-User.

Serviceanforderung

Das Service kann für einen personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User für den Zeitraum des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User eines Forschungsvorhabens für alle Kalendermonate des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs zur Verfügung.

Kostenersatz

unentgeltlich

Anmerkungen und Hinweise

Die Nutzung von R und Python ist für alle personalisierten VDI-User eines Forschungsvorhabens unentgeltlich.

Die Standardpaketliste von R kann bei Bedarf um Pakete von <https://cran.r-project.org/> (unter „packages“) erweitert werden. R-Pakete aus einer anderen Quelle (z. B. <https://github.com/>) müssen einer IT-Sicherheitsüberprüfung unterzogen werden und sind über das Service „Import externer Datenbestände“ anzufordern.

Nutzung von SPSS

Servicebeschreibung

| B140 | | B141 |

Das Service ermöglicht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User die Verarbeitung der Daten, für die einem Forschungsvorhaben ein Onlinezugang eingeräumt wurde, mit dem Softwareprodukt SPSS.

Serviceumfang

Aktuell kann der Serviceumfang aufgrund der noch laufenden Bemühungen von Statistik Austria und dem BMBWF für eine kostengünstige Nutzung von SPSS noch nicht näher definiert werden.

Das Service beinhaltet die lizenzierte Verwendung des Softwareprodukts durch einen personalisierten VDI-User.

Serviceanforderung

Das Service kann für einen personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User für den Zeitraum des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User eines Forschungsvorhabens für alle Kalendermonate des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs zur Verfügung.

Kostenersatz

Laufende Gespräche zwischen Statistik Austria und dem BMBWF verfolgen das Ziel, die Nutzung von SPSS im Rahmen des AMDC kostengünstig anbieten zu können. Der Höhe des Kostenersatzes für die Nutzung von SPSS wird erst nach Abschluss dieser Gespräche feststehen.

Anmerkungen und Hinweise

Die Nutzung von SPSS ist für die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens unentgeltlich.

Nutzung von STATA

Servicebeschreibung

|B150| |B151|

Das Service ermöglicht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User die Verarbeitung der Daten, für die einem Forschungsvorhaben ein Onlinezugang eingeräumt wurde, mit dem Softwareprodukt STATA.

Serviceumfang

STATA steht in der Version 17.0 zur Verfügung. Das Service beinhaltet die lizenzierte Verwendung des Softwareprodukts durch einen personalisierten VDI-User.

Serviceanforderung

Das Service kann für einen personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User für den Zeitraum des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User eines Forschungsvorhabens für alle Kalendermonate des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs zur Verfügung.

Kostensatz

44 Euro | pro Kalendermonat für einen personalisierten VDI-User

Die Nutzung von STATA ist für die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens unentgeltlich.

Anmerkungen und Hinweise

Der Kostensatz deckt im Wesentlichen die Statistik Austria für die Nutzung des Softwareprodukts in Rechnung gestellten Lizenz- bzw. Nutzungsgebühren ab.

Nutzung einer Spezialsoftware

Servicebeschreibung

|B160|

Das Service ermöglicht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User die Verarbeitung der Daten, für die einem Forschungsvorhaben ein Onlinezugang eingeräumt wurde, mit einem speziellen Softwareprodukt für die Datenverarbeitung.

Serviceumfang

Das Service beinhaltet die lizenzierte Verwendung des speziellen Softwareprodukts durch einen personalisierten VDI-User.

Serviceanforderung

Das Service kann für einen personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User für den Zeitraum des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Das Service steht einem personalisierten und entsprechend konfigurierten VDI-User eines Forschungsvorhabens für alle Kalendermonate des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs zur Verfügung.

Kostensatz

nach Aufwand | pro Kalendermonat für einen personalisierten VDI-User

Anmerkungen und Hinweise

Der Kostensatz richtet sich im Wesentlichen nach den Statistik Austria für die Nutzung des Softwareprodukts in Rechnung gestellten Lizenz- bzw. Nutzungsgebühren.

Deaktivieren eines Onlinezugangs für drei Kalendermonate

Servicebeschreibung

|B220|

Das Service bietet die Deaktivierung des Onlinezugangs für einen personalisierten VDI-Users für den Zeitraum von drei Kalendermonaten. Nach Ablauf dieser Frist ist der Onlinezugang wieder möglich.

Serviceumfang

Das Service umfasst die temporäre technische Deaktivierung des Onlinezugangs eines personalisierten VDI-Users und die passive Nutzung des Onlinezugangs für den Zeitraum von drei Kalendermonaten.

Serviceanforderung

Das Service kann für einen personalisierten VDI-User während des Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Eine Anforderung muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Deaktivierung ab dem Beginn des Folgemonats gewährleistet ist.

Kostensatz

135,45 Euro | pro Deaktivierungsepisode für einen personalisierten VDI-User

Anmerkungen und Hinweise

Das Service bietet die Möglichkeit einer temporären Unterbrechung des Onlinezugangs für einen personalisierten VDI-User. Der Kostensatz beinhaltet den Einmalaufwand der Deaktivierung und Aktivierung des Onlinezugangs für eine Unterbrechungsepisode sowie die Kosten für die Stilllegung des Onlinezugangs für die Dauer von drei Kalendermonaten. Für eine Verlängerung der Unterbrechungsepisode um weitere Kalendermonate steht die Serviceleistung „Unterbrechung des Onlinezugangs für einen weiteren Kalendermonat“ zur Verfügung.

Eine Unterbrechungsepisode mit einer Dauer von kürzer als drei Kalendermonaten wird nicht angeboten.

Das dauerhafte Löschen eines personalisierten VDI-Users kann durch die Serviceleistung „Entfernen eines Onlinezugangs“ angefordert werden.

Deaktivieren des Onlinezugangs für weitere Kalendermonate

Servicebeschreibung

|B230|

Das Service bietet die Verlängerung einer laufenden Unterbrechungsepisode für den Onlinezugang eines personalisierten VDI-Users für weitere Kalendermonate.

Serviceumfang

Das Service verlängert die Unterbrechung des Onlinezugangs eines bereits deaktivierten VDI-Users um einen oder mehrere Kalendermonate. Endet die Unterbrechungsepisode mit einem Monat, so ist der Onlinezugang mit Beginn des Folgemonats wieder möglich.

Serviceanforderung

Die Serviceleistung kann für einen personalisierten VDI-User nur in Verbindung mit der Serviceleistung „Deaktivieren eines Onlinezugangs für drei Kalendermonate“ von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Eine Anforderung muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Deaktivierung für den Folgemonat gewährleistet ist.

Kostensatz

8,4 Euro | pro Kalendermonat für einen personalisierten VDI-User

Anmerkungen und Hinweise

Das Service bietet die Möglichkeit, eine vertraglich bereits vereinbarte Unterbrechungsepisode für den Onlinezugang für einen personalisierten VDI-User um eine variable Anzahl an Kalendermonaten zu verlängern.

Das dauerhafte Löschen eines personalisierten VDI-Users kann durch die Serviceleistung „Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs“ angefordert werden.

Einrichtung eines zusätzlichen personalisierten Onlinezugangs

Servicebeschreibung

|B210|

Das Service dient der Implementierung eines zusätzlichen, entsprechend konfigurierten und personalisierten technischen Users für den gesicherten Onlinezugang für ein konkretes Forschungsvorhaben während des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs.

Serviceumfang

Das Service schafft die technischen Voraussetzungen für den gesicherten Onlinezugang einer Person für den verbleibenden Zeitraum des Online-Datenzugangs eines konkreten Forschungsvorhabens in Form eines personalisierten **Virtual-Desktop-Infrastructure-Users**. Für diesen VDI-User erfolgt die technische Einrichtung des angeforderten Standard-Statistiksoftwareprodukts (R, Python, SPSS oder STATA) sowie des Zugangs zum Speicherplatz, der dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus können u.a. folgende Softwareprodukte genutzt werden: LibreOffice Calc, LibreOffice Draw, LibreOffice Impress, LibreOffice Write, Notepadqq und Text Editor.

Serviceanforderung

Die Leistung kann während des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Die Anforderung muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Verfügbarkeit ab dem Beginn des Folgemonats gewährleistet ist.

Kostensatz

292,69 Euro | einmalig pro personalisiertem Onlinezugang mit Standardsoftware

Anmerkungen und Hinweise

Das Löschen des Onlinezugangs für einzelne Personen (Serviceleistung „Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs“) kann während des für das konkrete Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs angefordert werden.

Standardmäßig wird ein VDI-User mit 16 GB virtuellem Hauptspeicher und zwei virtuellen Prozessorkernen ausgestattet. Eine Erweiterung der technischen Kapazitäten ist möglich, verursacht beim Onlinezugang aber höhere monatliche Kosten (siehe Serviceleistung „Erweiterung der technischen Kapazität für den Onlinezugang“).

Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs

Servicebeschreibung

|B240|

Das Service ermöglicht das Löschen eines personalisierten VDI-Users für den Onlinezugang.

Serviceumfang

Das Service umfasst das technische Löschen eines für ein konkretes Forschungsvorhaben eingerichteten personalisierten VDI-Users. Dateien und Verzeichnisse, die am dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellten Speicherplatz zum Zeitpunkt der Löschung vorhanden sind, werden nicht gelöscht. Ebenfalls erhalten bleiben alle bis zum Zeitpunkt der Löschung generierten technischen Protokollierungen des betroffenen VDI-Users.

Serviceanforderung

Die Leistung kann während des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Die Anforderung muss bis zur Monatsmitte vorliegen, damit die Verfügbarkeit ab dem Beginn des Folgemonats gewährleistet ist.

Kostenersatz

unentgeltlich

Anmerkungen und Hinweise

Mit dem Entfernen eines personalisierten VDI-Users entfallen die Kostenersätze für die laufende Nutzung des Onlinezugangs.

Datenschutzrechtliche Prüfung statistischer Auswertungen (Outputkontrolle)

Servicebeschreibung

Das Service dient der datenschutzrechtlichen Prüfung der von einem konkreten Forschungsvorhaben für den dauerhaften Verbleib bei der wissenschaftlichen Einrichtung vorgesehenen statistischen Auswertungen. Kann durch diese Prüfung ein Rückschluss auf Angaben über bestimmte oder bestimmbar statistische Einheiten ausgeschlossen werden, so werden die Auswertungen dem Forschungsvorhaben außerhalb des gesicherten Onlinezugangs zugänglich gemacht.

Serviceumfang

Das Service umfasst die datenschutzrechtliche Prüfung aller Outputdateien, die von einem Forschungsvorhaben in einem dafür vorgesehenen Verzeichnis auf dem zur Verfügung gestellten Speicherplatz für den gesicherten Online-Datenzugang abgelegt werden. Die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens wird über das Ergebnis der Prüfung informiert. Alle datenschutzrechtlich unbedenklichen Outputdateien werden in einer mit dem Forschungsvorhaben vereinbarten Form außerhalb der gesicherten technischen Infrastruktur transferiert. Diese Dateien stehen damit der wissenschaftlichen Einrichtung dauerhaft für ihre wissenschaftlichen Zwecke zur Verfügung.

Serviceanforderung

Die Leistung muss im Zuge der Angebotslegung und vertraglichen Vereinbarung für den gesicherten Online-Datenzugang im Rahmen eines konkreten Forschungsvorhabens zumindest einmalig vereinbart werden. Zusätzliche Outputkontrollen können während des vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Datenschutzrechtlich unbedenklichen Outputdateien stehen der wissenschaftlichen Einrichtung längstens vier Wochen nach dem Anforderungszeitpunkt für eine Outputkontrolle dauerhaft zur Verfügung.

Kostensatz

178,24 Euro Pauschal für bis zu 12 Tabellen oder Grafiken	B170
280,09 Euro Pauschal für bis zu 24 Tabellen oder Grafiken	B180
483,79 Euro Pauschal für bis zu 50 Tabellen oder Grafiken	B190
Nach Aufwand für mehr als 50 Tabellen oder Grafiken	B200

Anmerkungen und Hinweise

Vom Forschungsvorhaben sind jedenfalls auch alle relevanten Syntaxfiles des verwendeten Statistiksoftwareprogramms zur Verfügung zu stellen, die für die Erstellung der zu prüfenden Tabellen und Grafiken verwendet wurden. Darüber hinaus sind Fallzähler in die Syntax einzubauen.

Die Ergebnisse der Überprüfung werden der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens schriftlich kommuniziert.

Für die Überprüfung von mehr als 50 Tabellen oder Grafiken im Rahmen einer Outputkontrolle wird ein gesondertes Angebot mit einem entsprechenden Kostenersatz gelegt.

Abschluss des Forschungsvorhabens und Archivierung für fünf Jahre

Servicebeschreibung

|C100|

Nach Ablauf des mit einem konkreten Forschungsvorhaben vertraglich vereinbarten Zeitraums des Online-Datenzugangs werden alle formal-administrativen und technischen Schritte und Maßnahmen durchgeführt, die für den Abschluss des Forschungsvorhabens und für eine fünfjährige Archivierung des dem Forschungsvorhaben zur Verfügung gestellten Speicherplatzes erforderlich sind.

Serviceumfang

Das Service beinhaltet die Archivierung aller am Ende des vertraglich vereinbarten Zeitraums für den Online-Datenzugang vorhandenen Dateien und Verzeichnisse eines Forschungsvorhabens. Ebenfalls archiviert werden die technischen Profile aller dem Forschungsvorhaben zugeordneten personalisierten VDI-User sowie alle bis zum Zeitpunkt der Archivierung generierten technischen Protokollierungen dieser VDI-User. Nach dem Ende des Archivierungszeitraums werden alle archivierten Informationen gelöscht.

Serviceanforderung

Die Serviceanforderung ergibt sich durch den vertraglich vereinbarten Ablauf des Zeitraums für den Online-Datenzugang.

Vorlaufzeit

Die wissenschaftliche Leitung des Forschungsvorhabens wird zwei Monate vor dem vertraglich vereinbarten Ende des Zeitraums für den Online-Datenzugang entsprechend informiert.

Kostensatz

unentgeltlich

Anmerkungen und Hinweise

Der Kostensatz für diese Serviceleistung ist in der Serviceleistung „Basispaket Forschungsvorhaben“ inkludiert.

Innerhalb des Archivierungszeitraums kann durch Anforderung der Serviceleistung „Einrichtung eines Online-Datenzugangs zu einem archivierten Forschungsvorhaben“ ein neuerlicher Online-Datenzugang für das Forschungsvorhaben eingerichtet werden.

Verlängerung der Archivierungszeit um fünf Jahre für 50 GB Speichervolumen

Servicebeschreibung

|C110|

Durch das Service verlängert sich die standardmäßige Archivierungszeit eines abgeschlossenen Forschungsvorhabens mit einem Speichervolumen von 50 GB um weitere fünf Jahre.

Serviceumfang

Der Archivierungszeitraum eines bereits archivierten Forschungsvorhabens mit maximal 50 GB Speicherplatz wird durch das Service um zusätzliche fünf Jahre verlängert.

Serviceanforderung

Die Leistung kann während eines laufenden Archivierungszeitraums für ein Forschungsvorhaben angefordert werden.

Vorlaufzeit

Die Anforderung für eine Verlängerung des Archivierungszeitraums muss spätestens ein Monat vor dem Ende des aktuellen Archivierungszeitraums von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens gestellt werden.

Kostensersatz

534,98 Euro | pro archiviertem Forschungsvorhaben

Anmerkungen und Hinweise

Die Serviceleistung kann bei einem auch mehrfach angefordert werden. Für ein Forschungsvorhaben mit 50 GB Speicherplatzbedarf beträgt der Kostensersatz für insgesamt fünfzehn Jahre Archivierungszeitraum $534,98 + 534,98 = 1\,069,95$ Euro.

Ein Forschungsvorhaben mit einem über 50 GB hinausgehenden Speicherplatzbedarf benötigt zusätzlich die Serviceleistung „Erhöhung des Archivierungsvolumens um zusätzliche 50 GB Speichervolumen für fünf Jahre“.

Erhöhung des Archivierungsvolumens um zusätzliche 50 GB Speichervolumen für fünf Jahre

Servicebeschreibung

|C120|

Durch das Service erhöht sich das zu archivierende Speichervolumen um 50 GB. Dieses Service kann auch mit der Serviceleistung „Verlängerung der Archivierungszeit um fünf Jahre für 50 GB Speichervolumen“ kombiniert werden.

Serviceumfang

Benötigt ein bereits archiviertes Forschungsvorhaben mehr als 50 GB Speicherplatz, werden durch das Service zusätzliche 50 GB Speicherplatz für fünf Jahre archiviert.

Serviceanforderung

Die Leistung kann vor oder während eines laufenden Archivierungszeitraums von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Die Anforderung für eine Verlängerung des Archivierungszeitraums muss spätestens ein Monat vor dem Ende des aktuellen Archivierungszeitraums gestellt werden.

Kostensersatz

378,00 Euro | pro 50 GB eines archivierten Forschungsvorhabens

Anmerkungen und Hinweise

Die Serviceleistung kann bei einem sehr großen Speicherplatzbedarf auch mehrfach angefordert werden. Für ein Forschungsvorhaben mit 100 GB Speicherplatzbedarf beträgt der Kostensersatz für fünf Jahre Archivierungszeitraum 378,00 Euro. Für ein Forschungsvorhaben mit 100 GB für zehn Jahre Archivierungszeitraum beträgt der Kostensersatz $534,98 + 534,98 + 378,00 = 1\,447,95$ Euro.

Einrichtung eines neuerlichen Onlinezugangs zu einem archivierten Forschungsvorhaben

Servicebeschreibung

|C130|

Einem archivierten Forschungsvorhaben kann innerhalb des Archivierungszeitraums ein neuerlicher Onlinezugang eingeräumt werden. Im Rahmen der Serviceleistung werden alle technischen und organisatorischen Maßnahmen durchgeführt, die für den neuerlichen Onlinezugang erforderlich sind.

Serviceumfang

Das Service sorgt für die technische Verfügbarkeit aller archivierten, personalisierten VDI-User des Forschungsvorhabens für den neuerlichen Onlinezugang. Der Speicherplatz mit allen archivierten Dateien und Verzeichnissen steht dem Forschungsvorhaben wieder zur Verfügung.

Serviceanforderung

Die Leistung kann während eines laufenden Archivierungszeitraums von der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens angefordert werden.

Vorlaufzeit

Die Anforderung für einen neuerlichen Online-Datenzugang muss spätestens ein Monat vor der gewünschten Verfügbarkeit des Online-Datenzugangs vorliegen.

Kostensatz

110,25 Euro | pro Stunde | Anzahl der Stunden im jeweils erforderlichem Ausmaß

Anmerkungen und Hinweise

Für vom Forschungsvorhaben benötigte Änderungen bei den für den neuerlichen Online-Datenzugang benötigten personalisierten VDI-Usern stehen die entsprechenden Serviceleistungen (z. B. „Einrichtung eines zusätzlichen personalisierten Onlinezugangs“ und „Entfernen eines personalisierten Onlinezugangs“) zur Verfügung.

Für den Zeitraum des neuerlichen Onlinezugangs wird von Statistik Austria auf Basis der übermittelten Anforderungen und in Absprache mit der wissenschaftlichen Leitung des Forschungsvorhabens jedenfalls ein entsprechendes Angebot erstellt.